

II-4604 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2263 W

1992-01-29

A N F R A G E

der Abgeordneten Murauer, Kraft
und Kollegen

an den Bundesminister für Unterricht und Kunst
betreffend Erweiterung der technischen Ausbildungsmöglichkeiten
in Steyr (Regionalanliegen Nr.77)

In Steyr/O.Ö. besteht eine Höhere technische Lehranstalt für insgesamt sieben Fachrichtungen. Steyr ist als Standort für hochqualifizierte technische Ausbildungseinrichtungen besonders prädestiniert, da Steyr eine lange Tradition im Kfz- und Maschinenbau vorweisen kann. In Steyr sind international renommierte Unternehmen wie BMW, SNF, MAN, SKF, GFM und die Betriebe der Steyr-Daimler-Puch AG angesiedelt, in denen hochqualifizierte Fachkräfte benötigt werden. Außerdem werden im Technologiezentrum der Steyr-Daimler-Puch AG internationale Forschungsaufträge bearbeitet. Ebenso genießt das Forschungszentrum von BMW großen internationalen Ruf.

Aus den angeführten Gründen resultieren die Forderungen in Steyr nach einem weiteren Ausbau der HTL durch eine Lehr- und Versuchsanstalt für Motorenbau und Mechatronik sowie zu einer technischen Fachhochschule, für die die Stadt Steyr bereits ein offizielles Bewerbungsschreiben abgegeben hat.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

A n f r a g e:

1. Unterstützen Sie die Forderung nach einer Lehr- und Versuchsanstalt für Motorenbau und Mechatronik am Standort der HTL in Steyr?
Wenn ja, welche Maßnahmen setzen Sie, um dieses Anliegen zu verwirklichen?

- 2 -

2. Unterstützen Sie die Bewerbung der Stadt Steyr um eine technische Fachhochschule am Standort Steyr?